

Vorgehensweise bei Spritzenfunden

Empfohlen von der Kontakt- und Anlaufstelle Ex & Hopp



Spritzenfunde im privaten Bereich:

- Bitte bleiben Sie ruhig und lassen Sie sich Zeit, die Situation zu überblicken. Eine Spritze ist grundsätzlich nicht gefährlich. Gefährlich wird es erst dann, wenn Sie sich mit der Nadel verletzen.
- Bitte nicht versuchen, die Verschlusskappe auf die Nadel zu stecken (kein recapping). Dabei droht Verletzungsgefahr!
- Für das Entfernen oder Aufheben der Spritze verwenden Sie bitte, wenn vorhanden, einen stichfesten Handschuh oder eine Greifzange / Pinzette. Sollten Sie dies nicht zur Verfügung haben, fassen Sie die Spritze in der Mitte an, so, dass Sie die Nadel nicht berühren.
- Bitte werfen Sie die Spritze NICHT unverpackt in den nächsten Mistkübel oder Müllsack. Es könnte sich eine andere Person daran verletzen. Verstauen Sie die Spritze in einem stichfesten Gefäß. (z.B. Marmeladenglas, Dose, festes Plastikgebinde)
- Sollte Zubehör oder weiterer Konsummaterial herum liegen, fassen Sie auch das nicht mit bloßen Händen an. Es könnten sich weitere Nadeln oder blutige Utensilien dabei befinden.
- Am besten entsorgen Sie gefundene Spritzen, indem Sie diese stichsicher verwahrt in eine Kontakt- und Anlaufstelle für Drogengebraucher:innen, den Rückgabebehälter, der Apotheke oder einer Problemstoffsammelstelle bringen.

Spritzenfunde im öffentlichen Raum:

- bitte kontaktieren Sie die jeweilige Stadt / Gemeinde. Der Bauhof kann diese dann ordnungsgemäß entsorgen.